

News Release / Presseinformation

Kelag und Infineon Austria eröffnen E-Tankstelle am Standort Villach

Villach, 6. September 2011 - Mit der Eröffnung einer Strom-Tankstelle am Standort von Infineon in Villach setzen Kelag und Infineon Technologies Austria ein klares Zeichen für eine umwelt- und ressourcenschonende Mobilität.

„Wir freuen uns über das Gemeinschaftsprojekt, das wir hier mit Infineon umsetzen. Unseren Unternehmen ist es innerhalb von wenigen Wochen gelungen, eine interessante Anlagenkonfiguration zu verwirklichen. An dieser Pilotanlage wollen wir ein Mess- und Monitoringkonzept umsetzen, welches das elektrische Leistungsverhalten der Fotovoltaikanlage sowie der tankenden E-Fahrzeuge erfasst und Daten für Forschung und Entwicklung im Bereich Energieeffizienz detailliert aufbereitet.“, so Kelag Vorstandsdirektor Dipl.-Kfm. Armin Wiersma. Infineon und Kelag erwarten sich wichtige Rückschlüsse auf die zunehmende Integration von Fotovoltaikanlagen und E-Tankstellen in das Stromversorgungssystem.

Die E-Tankstellenanlage auf der Infineon Parkfläche besteht aus einer Fotovoltaikanlage mit einer Leistung von 3,8kWp, montiert auf einem Carport. Unter dem Dach befinden sich fünf Ladeplätze für E-Scooter sowie zwei E-Ladesäulen, an denen gleichzeitig vier E-Autos aufgeladen werden können. Auf dem benachbarten Fahrradabstellplatz wurden Akku-Ladeboxen für bis zu zwanzig E-Fahrräder errichtet. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Infineon Austria haben auf diese Weise am Villacher Standort ab heute die Möglichkeit, ein Zukunftsmodell zu testen und die Standzeit ihres E-Fahrzeuges aktiv und umweltfreundlich zu nutzen: Während sie arbeiten, tankt ihr E-Auto für den Heimweg ressourcenschonende Sonnenenergie. Zusätzlich steht für kürzere Dienstreisen im Umkreis von Villach und Klagenfurt ab sofort ein unternehmenseigenes Infineon E-Auto (Modell Smart) bereit. Die Kapazitäten der E-Tankstelle am Standort Villach können bei Bedarf erweitert werden.

„Die Kelag Tankstelle ermöglicht Infineon am Standort Villach, ein Zukunftsmodell der Elektromobilität heute schon zu leben. Der Einsatz unserer Chips von der Energiegewinnung durch Fotovoltaik bis hin zum elektrischen Antrieb und dem Batteriemanagement im Auto verdeutlicht, in welchen Bereichen

Halbleitertechnologie für Elektromobilität zum Einsatz kommt.“, so Mag. Monika Kircher-Kohl, Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG.

Innovative Halbleiterlösungen spielen eine zentrale Rolle für den Durchbruch zukunftsgerechter Mobilitätskonzepte und sind Wegbereiter für eine marktfähige und kostengünstige Elektromobilität. Halbleiterprodukte von Infineon senken die Kosten für Antrieb und Elektronik im Elektrofahrzeug, erhöhen die Reichweite und Effizienz der Batterie und tragen damit erheblich zum künftigen Erfolg der Elektrofahrzeuge bei. Überdies sind Halbleiterprodukte Schlüssel zu einer intelligenten Infrastruktur. Sie ermöglichen die Energiegewinnung, -übertragung und Einspeisung in Batterien sowie die Rückspeisung in sogenannte Smart Grids für eine umweltfreundliche, nachhaltige Elektromobilität für große Bevölkerungsteile.

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG bietet Halbleiter- und Systemlösungen an, die drei zentrale Herausforderungen der modernen Gesellschaft adressieren: Energieeffizienz, Mobilität sowie Sicherheit. Mit weltweit rund 26.650¹ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte Infineon im Geschäftsjahr 2010 (Ende September) einen Umsatz von 3,295 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

¹ Die Mitarbeiterzahl beinhaltet noch rund 3.075 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mobilfunkgeschäfts (Wireless Solutions), das an die Intel Corporation verkauft wurde.

Weitere Informationen unter www.infineon.com

Über Infineon Austria

Infineon Technologies Austria AG mit Sitz in Villach, Forschungs- und Entwicklungszentren in Villach, Graz, und Linz sowie der IT-Services GmbH in Klagenfurt und einem Sales-Office in Wien generierte im Geschäftsjahr 2010 (Ende September) einen Gesamtumsatz von 1,327 Milliarden Euro (inklusive Beteiligungsunternehmen DICE) und beschäftigt Österreichweit rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon zirka 900 in Forschung und Entwicklung. Infineon Technologies Austria AG ist ein Konzernunternehmen der Infineon Technologies AG.

Weitere Informationen unter www.infineon.com/austria

Über Kelag

Der Kelag-Konzern ist einer der führenden Energiedienstleister in Österreich. Das Unternehmen ist in den Geschäftsfeldern Strom, Wärme und Erdgas österreichweit tätig. Die Kelag gehört zu den großen Stromerzeugern aus Wasserkraft in Österreich. Die KELAG Netz GmbH ist der Netzbetreiber für

Strom und für Erdgas in Kärnten. Im Jahr 2010 erwirtschaftete der Kelag-Konzern einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro und beschäftigte 1.467 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kontakte:

Infineon Technologies Austria AG
Dr. Ingrid Lawicka
Leiterin Unternehmenskommunikation
Public Affairs & Communications
Siemensstraße 2
9500 Villach
Tel.: 05 17 77-2004
Fax: 05 17 77-3500
E-Mail: ingrid.lawicka@infineon.com

Dr. Josef Stocker
Leiter Unternehmenskommunikation
KELAG-Kärntner
Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
Unternehmenskommunikation
Arnulfplatz 2
9020 Klagenfurt, Österreich
T +43 (0)463 525-1285
F +43 (0)463 525-951285
M +43 (0)676 87801285
E josef.stocker@kelag.at
www.kelag.at